



International Press Service.....

Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Gelungene Prämierungsfeier Ahr, Mittelrhein, Mosel, Nahe

Kröv, 15.11.2025 [ENA]

Die prämierten Weinbaubetriebe von Ahr, Mittelrhein, Mosel und Nahe trafen sich diesmal direkt an der Mosel: In der „Weinbrunnenhalle Kröver Nacktarsch“ veranstalteten die Landwirtschaftskammer und das Land Rheinland-Pfalz die jährliche Prämierungsfeier.

Bei der Prämierungsfeier wurden die Betriebe mit Großen Staatsehrenpreisen, Staatsehrenpreisen und Ehrenpreisen ausgezeichnet.

Als Höhepunkt jedes Prämierungsjahres werden die Ehrenpreise, Staatsehrenpreise und Großen Staatsehrenpreise an Winzerinnen und Winzer verliehen, die bei der Landesprämierung für Wein und Sekt der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz über einen längeren Zeitraum besonders erfolgreich abgeschnitten haben.

„Wir durchleben schwierige Zeiten, gerade im Weinbau. Doch umso wichtiger ist es, die beeindruckende Qualität der regionalen Erzeugnisse entsprechend zu belohnen“, sagte der Präsident der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Ökonomierat Michael Horper.

„Die Landesprämierung ist seit mehr als sieben Jahrzehnten ein verlässlicher Gradmesser für höchste Qualität. Damit diese Tradition der Qualität fortgeführt werden kann, würdigen wir diese Leistungen“, so Kammerpräsident Horper. Für ihn stehen die ausgezeichneten Erzeugnisse, die eine Kammerpreismünze tragen dürfen, an der qualitativen Spitze und haben für den Markt eine Leitfunktion.

Gemeinsam mit Kammerpräsident Horper übergab Staatssekretär Andy Becht die Auszeichnungen.

„Wenn ich mir abends ein Glas Wein einschenke, dann schmecke ich ein Stück Heimat – und die enorme Leidenschaft, mit der unsere Winzerinnen und Winzer arbeiten.

„Diese Auszeichnung ist deshalb weit mehr als ein Wettbewerb. Sie ist eine Anerkennung für das, was unsere Betriebe Tag für Tag leisten – mit Handwerk, Innovationsgeist und Liebe zum Detail. Der rheinland-pfälzische Wein bleibt so das, was er immer war: ein Botschafter unserer Heimat und ein echtes Stück Lebensfreude“, bekräftigte Andy Becht.

Die Deutsche Weinkönigin Anna Zenz hielt in ihren Grußworten ein eindringliches Plädoyer für den deutschen Wein. „Wir dürfen uns nicht abdrängen lassen von manch abwertenden Kampagnen gegen die Weinwirtschaft und die einzelnen Erzeuger. Mittlerweile scheint die hitzige Debatte entgleist. Wein trinken ist ein Stück Freiheit in der Lebensart, so Anna Zenz.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Menschen trinken Wein, weil sie sich frei dafür entscheiden. Natürlich gehen von unverantwortlichem Gebrauch auch Gefahren aus, die langfristig schaden können so auch wie z.B. beim übertriebenen Sport. Ohne die herrlichen Weinberglandschaften wäre die touristische Nachfrage, die einen Großteil an Arbeitskräften zur Folge hat, weit geringer. Die Regionen würden ins Hintertreffen kommen. Umso erfreulicher ist auch in diesem Jahr die Qualität der angestellten Weine.

Insgesamt wurden im abgelaufenen Prämierungsjahr 8.286 Weine, Sekte und Perlweine bewertet. 636 Betriebe haben sich an der Prämierung mit ihren Erzeugnissen beteiligt.

Dabei verliehen die Prüferinnen und Prüfer 2.612 Mal die Goldene, 3.630 Mal die Silberne und 1.377 Mal die Bronzene Kammerpreismünze.

Für die nördlichen Anbaugebiete in Rheinland-Pfalz stellten für die Mosel: 201 Betriebe 1.757 Erzeugnisse an - 701 Goldene, 630 Silberne und 313 Bronzene Preismünzen wurden erzielt.

Mittelrhein: 26 Betriebe stellten 238 Erzeugnisse an – mit 147-mal Gold, 63-mal Silber und 20-mal Bronze.

Nahe: 43 Betriebe stellten 380 Erzeugnisse an – sie erreichten 114 x Gold, 151 Silber und 68 x Bronze.

Ahr: 9 Betriebe, 67 x Gold, 29 x Silber, 11 Bronze

Die Prämierungsfeier war bestens von Frau Schneider von der LWK vorbereitet. Zum leiblichen Genuss trugen die Trierer "Klappschmieren" bei. Ein Artist und Jongleur hielt mit seinem Showact die Besucher in Anspannung. Eine junge Band verzauberte mit modernen Songs, Auch prämierte Tischweine regten zum Tasting ein.

Weitere Details der Preisverleihung sind auf www.praemierung-rlp.de zu finden.

[Bericht online lesen:](#)

https://pfaffconsult.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/gelungene_praemierungsfeier_ahr_mittelrhein_mosel_nahe-92544/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Karl J. Pfaff

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.